Editorial : die Angst ist weg, die Unsicherheit bleibt!

Autor(en): **Rothweiler, Jörg**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (2013)**

Heft 110: **Forscher bremsen Parkinson bei Mäusen = Des chercheurs freinent l'évolution du Parkinson chez des souris = Scienziati frenano la progressione del Parkinson nei topi**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Die Angst ist weg, die Unsicherheit bleibt!

Liebe Leserin, lieber Leser

Selten waren wir so unter Druck wie vor dem Abschluss dieses Magazins! Denn wir erwarteten mit Spannung die Entscheidung des Parlaments zur angestrebten Revision «6b» der Invalidenversicherung. Für den Fall, dass sich der bis zuletzt auf hartem Kurs befindliche Ständerat durchsetzen würde und künftig eine volle IV-Rente erst ab einer 80-Prozent-Invalidität gewährt würde, planten wir mit der Unterstützung des von den Behindertenverbänden im Vorfeld angekündigten Referendums – und hätten diesem Magazin gleich die entsprechenden Unterschriftsbögen beigelegt.

Doch dann kam alles ganz anders. Nach zwei Jahren teils harscher Diskussionen über die IV-Revision «6b», deren wesentlichstes Element ein lineares Rentensystem war, steht die Schweiz vor einem Scherbenhaufen. Zu unnachgiebig zeigten sich die Vertreter der Parteien jenseits der politischen Mitte. Während jene, die gemeinsam mit Parteien der Mitte während der zweijährigen Beratungen die Sparmassnahmen von 300 auf 45 Millionen Franken reduziert hatten, am Ende keinen Nutzen mehr für die Betroffenen sahen, erachteten die anderen das Sparpotenzial als zu gering.

Gemeinsam versenkten sie daher die IV-Revision als Ganzes. Dieses Trauerspiel hat zwar sein Gutes: Die Angst vor ungerechtfertigten und angesichts des von der IV im Jahr 2012 erzielten Überschusses von 595 Millionen Franken unnötigen Kürzungen der IV-Renten ist vom Tisch – vorerst zumindest. Andererseits aber bleibt die Unsicherheit, was bezüglich der IV-Revision nun auf die Betroffenen zukommen wird.

Denn auch wenn die aktuellen Zahlen der IV gut aussehen: Die IV bleibt stark von der wirtschaftlichen Entwicklung abhängig – und gerät damit spätestens dann erneut unter Druck, wenn der Wirtschaftsmotor nur ein wenig stottert. Daher wird es – auch wenn nun wieder bei null begonnen wird – einen neuen Anlauf für eine IV-Revision geben. Angesichts des derzeit destruktiven sozialpolitischen Kurses der Parteien jenseits der Mitte kann das böse enden. Wir werden daher die Entwicklung genau beobachten und – falls nötig – entschieden handeln.

Herzlich, Ihr Jörg Rothweiler

Jörg Rothweiler

HAUPTSPONSOR
FONDATION PHILANTHROPIA LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH
Fonds Gustaaf Hamburger
CO-SPONSOREN
abbvie
Lundbeck competence in cns
NOVARTIS
ucb CNS Innovation. Inspired by patients.

INHALT

Engagement: Benefizkonzerte in Trimbach und Winterthur ... 3
Agenda 2013 ... 4
Engagement: Qigong-Seminar und Musikwochenende ... 4
Taiji-Seminar zum Zweiten ... 5
Die Ärztefortbildungen 2013 ... 6
Gesucht: Golfspieler für die Golftrophy «Art et Château» ... 6
Neues aus den Selbsthilfegruppen ... 7
Bericht der Mitgliederversammlung 2013 in Basel ... 8
Warnung vor dubiosen Therapieangeboten ... 10
Vorschau: Parkinson-Kulturreise 2013 nach Westsizilien ... 10
Tipps für den Alltag ... 11
Engagement: Aus- und Weiterbildung von Fachpersonen ... 12
Forschung: Wird die THS zu spät eingesetzt? ... 13
Forschung: Kombinierte THS hilft bei Gangstörungen ... 14
Forschung: Bei der Proteinfaltung zählt die Geschwindigkeit ... 15
Brennpunkt: Forscher bremsen Parkinson bei Mäusen ... 16
Sprechstunde mit Dr. med. Fabio Baronti ... 19
PARKINSON en français ... 20
PARKINSON in italiano ... 33
STÄNDIGE RUBRIKEN
Adressen ... 46
Spenden ... 47

IMPRESSUM

Herausgeberin Parkinson Schweiz, Postfach 123, CH-8132 Egg, Tel. 043 277 20 77, Fax 043 277 20 78, info@parkinson.ch, www.parkinson.ch, PC 80-7856-2
Redaktion Jörg Rothweiler (jro)
Konzept tnt-graphics, 8302 Kloten
Druck FO-Fotorotar AG, 8132 Egg
Auflage 8500 Ex. vier Mal jährlich
Inserate Preis auf Anfrage
Redaktionsschluss für Nr. 111 2. August 2013
© Parkinson Schweiz. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet, in kommerziellen Medien mit Einwilligung von Parkinson Schweiz.
ISSN 1660-7392

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO